

Antrag

des Abg. Daniel Lindenschmid u. a. AfD

und

Stellungnahme

des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Politische Kriminalität auf Gebieten der Innen- und Sicherheitspolitik in Baden-Württemberg

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 im Oberthemenfeld „Innen- und Sicherheitspolitik“ erfasst wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);
2. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 in den Unterthemenfeldern der Innen- und Sicherheitspolitik erfasst wurden (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);
3. welche drei Tatmittel dabei jeweils am häufigsten zur Anwendung kamen;
4. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 im Oberthemenfeld „Konfrontation/Politische Einstellung“ erfasst wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);
5. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 in den Unterthemenfeldern der Konfrontation/Politische Einstellung erfasst wurden (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);

Eingegangen: 5.6.2025 / Ausgegeben: 4.7.2025

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

6. welche drei Tatmittel dabei jeweils am häufigsten zur Anwendung kamen.

4.6.2025

Lindenschmid, Scheer, Dr. Balzer, Gögel, Baron AfD

Begründung

Für eine systematische und detaillierte Darstellung der Deliktentwicklung in Baden-Württemberg auf zwei eng begrenzten Themenfeldern sollen mit diesem Antrag die auf Grundlage des KPMD-PMK erfassten Fallzahlen für die beiden letzten Jahre abgefragt werden.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 1. Juli 2025 Nr. IM3-0141.5-651/48/2 nimmt das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

1. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 im Oberthemenfeld „Innen- und Sicherheitspolitik“ erfasst wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);

2. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 in den Unterthemenfeldern der Innen- und Sicherheitspolitik erfasst wurden (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);

3. welche drei Tatmittel dabei jeweils am häufigsten zur Anwendung kamen;

Zu 1., 2. und 3.:

Zu den Ziffern 1 bis 3 wird aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam Stellung genommen.

Die statistische Erfassung Politisch motivierter Kriminalität (PMK) erfolgt auf der Grundlage des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK). Mit Beschluss der Ständigen Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder vom 10. Mai 2001 sind rückwirkend zum 1. Januar 2001 mit dem „Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“ und den „Richtlinien für den Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ bundesweit einheitlich geltende Kriterien zur Definition und Erfassung politisch motivierter Straftaten in Kraft gesetzt worden. Diese beinhalten u. a. bundeseinheitlich vereinbarte Katalogwerte (Themenfelder, Angriffsziele und Tatmittel), welche statistisch auswertbar sind.

Auf Grundlage der vorgenannten Erfassungsrichtlinien des KPMD-PMK werden politisch motivierte Straftaten im Rahmen einer Einzelfallbewertung, unter Berücksichtigung erkennbarer ideologischer Hintergründe, Ursachen der Tatbegehung und auch Erkenntnissen zum Tatverdächtigen in einem staatsschutzrelevanten Phänomenbereich abgebildet. Diese Zuordnung kann zu den Phänomenbereichen der PMK -links-, der PMK -rechts-, der PMK -ausländische Ideologie- oder der PMK -religiöse Ideologie- erfolgen. Sofern die Tat keinem der vorgenannten Phänomenbereiche zugeordnet werden kann, ist seit dem 1. Januar 2023 der Phänomenbereich der PMK -sonstige Zuordnung- auszuwählen.

Im Rahmen der Erfassung werden politisch motivierte Straftaten unter Berücksichtigung der Motive zur Tatbegehung und den Tatumständen sogenannten Themenfeldern zugeordnet. Hierbei ist zu beachten, dass eine Straftat mehreren Themenfeldern zugeordnet werden kann. Es wird darauf hingewiesen, dass die genannten Zahlen jeweils für sich stehend zu betrachten sind. Eine Addition der einzelnen Auswertergebnisse ist aufgrund der im KPMD-PMK bestehenden Möglichkeit der Mehrfachvergabe von Themenfeldern nicht möglich.

Nachfolgend werden die im KPMD-PMK für die Jahre 2023 und 2024 erfassten Straftaten zu den in den Ziffern 1 und 2 abgefragten Ober- und Unterthemenfelder dargestellt:

Oberthemenfeld „**Innen- und Sicherheitspolitik**“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	21	15	36
PMK -links-	121	168	289
PMK -rechts-	122	206	328
PMK -religiöse Ideologie-	2	7	9
PMK -sonstige Zuordnung-	249	1 318	1 567
Gesamtergebnis	515	1 714	2 229

Im Jahr 2023 dominieren im Oberthemenfeld „Innen- und Sicherheitspolitik“ die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (143), „Internet“ (117) und „soziale Netzwerke“ (80). Für das Jahr 2024 wurden „Farbe/Markierungsgegenstand“ (499), „Internet“ (115) und „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (102) am häufigsten als Tatmittel erfasst.

Unterthemenfeld „**Betätigungsverbote**“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	5	3	8
PMK -links-	1	0	1
PMK -rechts-	0	1	1
Gesamtergebnis	6	4	10

Im Jahr 2023 dominieren im Unterthemenfeld „Betätigungsverbote“ die Tatmittel „Internet“ (3), „soziale Netzwerke“ (2) und „Farbe/Markierungsgegenstand“ (1). Für das Jahr 2024 wurden „soziale Netzwerke“ (2), „Internet“ (2) und „Farbe/Markierungsgegenstand“ (2) am häufigsten als Tatmittel erfasst.

Unterthemenfeld „Bundestagswahlen“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK -links-	0	3	3
PMK -rechts-	0	1	1
PMK -sonstige Zuordnung-	0	3	3
Gesamtergebnis	0	7	7

Für das Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „Bundestagswahlen keine Fälle erfasst. Im Jahr 2024 dominieren die Tatmittel „Hassposting“ (4), „soziale Netzwerke“ (4) und „Internet“ (4).

Unterthemenfeld „Europawahlen“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	0	1	1
PMK -links-	0	62	62
PMK -rechts-	0	82	82
PMK -religiöse Ideologie-	0	1	1
PMK -sonstige Zuordnung-	1	964	965
Gesamtergebnis	1	1 110	1 111

Im Jahr 2023 wurde im Unterthemenfeld „Europawahl“ ausschließlich das Tatmittel „Schreiben/Brief“ (1) erfasst. Für das Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (341), „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (54) und „Brandlegungsmittel“ (47) erfasst.

Unterthemenfeld „Haftproblematik“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK -links-	7	5	12
PMK -rechts-	1	0	1
PMK -sonstige Zuordnung-	0	1	1
Gesamtergebnis	8	6	14

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „Haftproblematik“ am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (8), „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (1) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (4), „Pyrotechnik“ (1) und „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (1) erfasst.

Unterthemenfeld „Justiz“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	1	2	3
PMK -links-	25	12	37
PMK -rechts-	11	10	21
PMK -sonstige Zuordnung-	65	44	109
Gesamtergebnis	102	68	170

Im Jahr 2023 dominieren im Unterthemenfeld „Justiz“ die Tatmittel „Internet“ (42), „Schreiben/Brief“ (27) und „soziale Netzwerke“ (25). Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (30), „Schreiben/Brief“ (16) und „Hassposting“ (15) erfasst.

Unterthemenfeld „**Kommunalwahlen**“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	0	3	3
PMK -links-	4	65	69
PMK -rechts-	1	74	75
PMK -religiöse Ideologie-	0	1	1
PMK -sonstige Zuordnung-	16	1 011	1 027
Gesamtergebnis	21	1 154	1 175

Im Jahr 2023 dominieren im Unterthemenfeld „Kommunalwahlen“ die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (4), „Spreng- und Brandmittel“ (3) und „Brandlegungsmittel“ (2). 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (332), „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (67) und „Brandlegungsmittel“ (53) erfasst.

Unterthemenfeld „**Landtagswahlen**“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK -links-	2	1	3
PMK -rechts-	0	2	2
PMK -sonstige Zuordnung-	4	3	7
Gesamtergebnis	6	6	12

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „Landtagswahlen“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (5), „soziale Netzwerke“ (4) und „Hassposting“ (2) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Hassposting“ (3), „soziale Netzwerke“ (3) und „Internet“ (3) erfasst.

Unterthemenfeld „**Polizei**“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	14	7	21
PMK -links-	90	71	161
PMK -rechts-	111	102	213
PMK -religiöse Ideologie-	2	6	8
PMK -sonstige Zuordnung-	161	162	323
Gesamtergebnis	378	348	726

In den Jahren 2023 und 2024 wurden im Unterthemenfeld „Polizei“ am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (2023: 116, 2024: 98), „Internet“ (2023: 65, 2024: 46) und „soziale Netzwerke“ (2023: 46, 2024: 27) erfasst.

Unterthemenfeld „Sicherheitsbehörden“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	1	0	1
PMK -links-	1	0	1
PMK -rechts-	1	2	3
PMK -sonstige Zuordnung-	3	8	11
Gesamtergebnis	6	10	16

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „Sicherheitsbehörden“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (4), „Aufkleber/Flugblatt/Plakat“ (2) und „Direktnachricht Internet“ (2) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (2), „Direktnachricht Internet“ (1) und „Hassposting“ (1) erfasst.

In den Unterthemenfeldern „Datenschutz“ und „Minister-/Senatorenkonferenz“ wurden im Betrachtungszeitraum keine Fälle erfasst.

Im Oberthemenfeld „**Innen- und Sicherheitspolitik**“ steigen die Fallzahlen vom Jahr 2023 auf das Jahr 2024 um 1 199 Fälle auf insgesamt 1 714 erfasste Straftaten an. Diese Entwicklung hängt ganz wesentlich mit den Ereignissen rund um die Europa- und Kommunalwahlen im Juni 2024 zusammen, welche sich insbesondere auf die Fallzahlenentwicklung im Phänomenbereich PMK -sonstige Zuordnung- auswirken. Auch schon in anderen Wahljahren, beispielsweise bei den Landtagswahlen in den Jahren 2016 und 2021 ließ sich beim Straftatenvergleich zum Vorjahr jeweils eine entsprechende Steigerung der Fallzahlen feststellen.

4. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 im Oberthemenfeld „Konfrontation/Politische Einstellung“ erfasst wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);

5. wie viele politisch motivierte Straftaten auf Grundlage des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch Motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) in Baden-Württemberg in den Jahren 2023 und 2024 in den Unterthemenfeldern der Konfrontation/Politische Einstellung erfasst wurden (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Phänomenbereichen);

6. welche drei Tatmittel dabei jeweils am häufigsten zur Anwendung kamen.

Zu 4., 5. und 6.:

Zu den Ziffern 4 bis 6 wird aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam Stellung genommen. Nachfolgend werden die im KPMD-PMK für die Jahre 2023 und 2024 erfassten Straftaten zu den in den Ziffern 4 und 5 abgefragten Ober- und Unterthemenfelder dargestellt:

Oberthemenfeld „Konfrontation/Politische Einstellung“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	200	87	287
PMK -links-	413	455	868
PMK -rechts-	333	450	783
PMK -religiöse Ideologie-	16	32	48
PMK -sonstige Zuordnung-	1 344	1 376	2 720
Gesamtergebnis	2 306	2 400	4 706

In den Jahren 2023 und 2024 wurden im Oberthemenfeld „Konfrontation/Politische Einstellung“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (2023: 889, 2024: 988), „soziale Netzwerke“ (2023: 695, 2024: 750) und „Hassposting“ (2023: 434, 2024: 759) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen den Staat, seine Einrichtungen und Symbole“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	30	26	56
PMK -links-	258	173	431
PMK -rechts-	257	270	527
PMK -religiöse Ideologie-	12	21	33
PMK -sonstige Zuordnung-	1 132	929	2 061
Gesamtergebnis	1 689	1 419	3 108

In den Jahren 2023 und 2024 wurden im Unterthemenfeld „gegen den Staat, seine Einrichtungen und Symbole“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (2023: 705, 2024: 681), „soziale Netzwerke“ (2023: 545, 2024: 492) und „Hassposting“ (2023: 334, 2024: 497) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen links“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	1	0	1
PMK -rechts-	35	123	158
PMK -sonstige Zuordnung-	22	35	57
Gesamtergebnis	58	158	216

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „gegen links“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (32), „soziale Netzwerke“ (24) und „Hassposting“ (20) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (64), „Farbe/Markierungsgegenstand“ (62) und „Hassposting“ (56) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen Medien“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	2	3	5
PMK -links-	2	1	3
PMK -rechts-	4	11	15
PMK -religiöse Ideologie-	1	0	1
PMK -sonstige Zuordnung-	3	11	14
Gesamtergebnis	12	26	38

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „gegen Medien“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (8), „soziale Netzwerke“ (5) und „Direktnachricht Internet“ (3) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (19), „soziale Netzwerke“ (13) und „Hassposting“ (13) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen rechts“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	3	5	8
PMK -links-	207	326	533
PMK -sonstige Zuordnung-	94	246	340
Gesamtergebnis	304	577	881

Im Jahr 2023 wurden im Unterthemenfeld „gegen rechts“ am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (135), „Internet“ (73) und „soziale Netzwerke“ (59) erfasst. Im Jahr 2024 wurden am häufigsten die Tatmittel „Farbe/Markierungsgegenstand“ (269), „Internet“ (110) und „Hassposting“ (99) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen sonstige politische Gegner“:

Phänomenbereich	2023	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	32	23	55
PMK -links-	24	27	51
PMK -rechts-	66	97	163
PMK -religiöse Ideologie-	1	4	5
PMK -sonstige Zuordnung-	281	360	641
Gesamtergebnis	404	511	915

In den Jahren 2023 und 2024 wurden im Unterthemenfeld „gegen sonstige politische Gegner“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (2023: 273, 2024: 263), „soziale Netzwerke“ (2023: 237, 2024: 222) und „Hassposting“ (2023: 200, 2024: 224) erfasst.

Unterthemenfeld „gegen ausländische Ideologie“:

Phänomenbereich	2024	Gesamt
PMK –ausländische Ideologie–	31	31
PMK -rechts-	3	3
PMK -religiöse Ideologie-	6	6
PMK -sonstige Zuordnung-	3	3
Gesamtergebnis	43	43

Das Unterthemenfeld „gegen ausländische Ideologie“ wurde erstmals im Erfassungsjahr 2024 eingeführt, weshalb für das Jahr 2023 keine statistisch auswertbaren Daten vorliegen.

Im Jahr 2024 wurden im Unterthemenfeld „gegen ausländische Ideologie“ am häufigsten die Tatmittel „Internet“ (19), „soziale Netzwerke“ (16) und „Hassposting“ (15) erfasst.

Die Fallzahlen im Oberthemenfeld „**Konfrontation/Politische Einstellung**“ bleiben im Betrachtungszeitraum weitgehend konstant. Über die Hälfte der erfassten Straftaten entfällt jeweils auf den Phänomenbereich -sonstige Zuordnung-, gefolgt von Straftaten aus linker und rechter Motivation heraus.

Strobl

Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Kommunen